

Eisbericht Nr. 2

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 80	Nr. 2	Montag, den 08.01.2007	1
-------------	-------	------------------------	---

Übersicht

Auf der Rückseite eines von Norwegischen See über Skandinavien ostwärts gezogenen Tiefs floss am Wochenende mit NW-lichen Winden kältere Luft in den Bereich des N-lichen Bottnischen Meerbusens ein. Außerhalb der Nordküste der Bottenvik bildete sich verbreitet Neueis. Im E-lichsten Teil des Finnischen Meerbusens änderte sich die Eislage bei Lufttemperaturen um 0°C nicht wesentlich.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: Saimaasee: Im N-Teil kommt örtlich 5-10 cm dickes Eis vor, sonst eisfrei.
Russische Küste: In den Häfen von St. Petersburg und weiter westwärts bis zur Länge von Lomonosov kommt im Fahrwasser dunkler Nilas oder dichter Eisbrei vor. - In der inneren Vyborgbucht treten dunkler Nilas und Neueis auf.

Bottensee

Schwedische Küste: Auf dem Ångermanälv kommt dünnes Eis vor.

Bottenvik

Finnische Küste: Im N-Teil in den inneren Schären 10-30 cm dickes Festeis. Außerhalb davon kommt dünnes kompaktes Eis und Neueis vor. - **Schwedische Küste:** In den N-lichen inneren Schären zwischen Piteå und Karlsborg 10-30 cm dickes Festeis, außerhalb davon kommt etwas Neueis vor.

Overview

On the back side of a low over the Norwegian Sea having moved over Scandinavia eastwards colder air has penetrated with northwesterly winds over the northern Gulf of Bothnia during the week-end. Off the northern coast of the Bay of Bothnia ice formation has started again. At air temperatures about 0 °C the ice situation has not changed very much in the easternmost part of the Gulf of Finland.

Gulf of Finland

Finnish Coast: Lake Saimaa: In the northern part there is 5-10 cm thick ice in places, otherwise ice-free. **Russian Coast:** In the harbours of St. Petersburg and farther westwards to the longitude of Lomonosov dark nilas or close shuga occurs on the fairway. - In the inner part of the Bay of Vyborg there are dark nilas and new ice.

Sea of Bothnia

Swedish Coast: On the Ångermanälv there is thin ice.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern part in the inner archipelagos 10-30 cm thick fast ice. Farther out there is thin compact ice and new ice. - **Swedish Coast:** In the inner northern archipelagos there is between Piteå and Karlsborg 10-30 cm thick fast ice, farther off new ice occurs in places.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Expected Ice Development

Eisaukünfte / Ice Information

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Neptunallee 5 18057 Rostock
Telefon: +49 (0) 381 4563 -780 / Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/
© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Postfach 301220 20305 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070
Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002
www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp
© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Die Witterung im N-lichen Ostseeraum wird bis zur Wochenmitte durch umfangreiches Tiefdrucksystem über dem Nordatlantik bestimmt. Mit auffrischenden S- bis SW-lichen Winden wird relativ milde Meeresluft herangeführt. Das dünne Eis in der N-lichen Bottenvik wird an der Nordküste zusammengeschoben.

The weather in northern region of the Baltic Sea will be set during the next two days by depression area over northern Atlantic. Rather mild air will penetrate with freshening southerly to southwesterly winds. Thin ice in the Bay of Bothnia will be compacted on the northern coast.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

By order
Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Finland				
Russia				
Sweden				

Information of the Icebreaker Services

Finland

Icebreaker: METEOR and ARPPE assist in Lake Saimaa.

Russia

Icebreaker:

Sweden

Icebreaker:

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mitttelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schneebrei od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden	Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt
--	--

Finnland , 08.01.2007

Röyttä - Etukari	8343
Etukari - Ristinmatala	5143
Ajos - Ristinmatala	4143
Ristinmatala - Kemi 2	3101
Kemi 2 - Ulkokrunni - Virpiniemi	3103
Oulu, Hafen - Kattilankalla	7743
Kattilankalla - Oulu 1	2000
Raahe, Hafen - Heikinkari	1000

Russische Föderation , 08.01.2007

St. Petersburg, Hafen	40/1
St. Petersburg - Ostspitze Kotlin	40/1
Vyborg Hafen und Bucht	50/1